

Übersicht

Tillig 502526-ZHK - Diesellok 132 164-5, DR, Ep.IV, DC-Sound, elektr. Kupplungen

Tillig

Produktnummer: A353966

©2026 elriwa. Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt. Unerlaubte Nutzung wird verfolgt. [Laden](#) [Löschen](#)



Preis

579,99 €*
Preis pro Stück

Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten



Beschreibung

Das Modell wurde Anfang Juni 2026 ausgeliefert. Sämtliche Varianten sind bereits vollständig vorbestellt und ausverkauft. Aktuell besteht jedoch noch die Möglichkeit, die Modelle unverbindlich als „Nachrücker“ zu bestellen. Erfahrungsgemäß werden vereinzelt Modelle wieder frei, beispielsweise durch Stornierungen, nicht abgeholte Bestellungen oder Doppelbestellungen.

Die Varianten 502526-ZH und 502526-ZHK befinden sich derzeit in unserer Werkstatt im Umbau. Aktuell warten wir noch auf die Lieferung der benötigten ZIMO-Decoder. Sofern die Komponenten planmäßig eintreffen, rechnen wir mit dem Abschluss der Umbauten bis Ende Juni 2026.

Sondermodell - Ludmilla BR 132 mit Schneepflug und silbernem Schalldämpfer von 1985-87

Nach der 132 133-0 präsentieren wir nun auch für alle TT-Bahner die nächste, vollständig recherchierte "Ludmilla" - die Hilbersdorfer 132 164-5 aus den 80iger Jahren. Dabei greifen wir auf die Erfahrungen und Unterlagen aus der gemeinsamen Modellumsetzung mit PIKO in H0 zurück.

Vorbild:

Das BW Karl-Marx-Stadt Hilbersdorf (jetzige Eisenbahnmuseum Chemnitz Hilbersdorf) war mit der Erstinbetriebnahme der Baureihe 132 im Jahr 1974 am Anfang mit 3 Loks noch sehr wenig bestückt, am Jahresende dagegen waren es schon mehr als 20 Stück. Bis ins Jahr 1991 waren ständig ca. 23 bis 30 Maschinen dieser Baureihe beheimatet. Es wurden damit der gesamte Reisezugverkehr in Richtung Berlin sowie die wichtigen Kohlependelzüge aus dem Leipziger Revier gefahren, Güterzüge Falkenberg + Dresden. Die 132 164-5 war eine der mit an den längsten stationierten Maschinen in Hilbersdorf und immer das bestgepflegte und gehegte Vorzeigemaschinchen und immer mit störungsfreiem Lauf. Die Lok ist ab Anfang 1975 in dieses BW gekommen, Stamm-Lok der Dienstplangemeinschaft 21 und nach einer Fristenwartung 1987 nach Reichenbach gegangen.

Unterschiede zur 132 133-0:

- Schneepflug
- Zeitraum: 1985 - 1987 (zwischen November 1985 Zwischenuntersuchung RAW Cottbus und 28.08.1987 Fristenwartung RAW Cottbus)
- silberner Schalldämpfer - 1985 im RAW Cottbus erhalten
- Betriebsnummer und div. Beschriftungen
- Dach, Chassis und Fahrwerk in Basaltgrau (RAL 7012)

Informationen zur 132 164-5:

- 132 164-5, Fabriknummer 0380, Rbd Dresden, Bw Karl-Marx-Stadt (Hilbersdorf)
- Abnahmedatum: 23.01.1975
- **Rahmen und Chassis in Basaltgrau - RAL 7012**
- die ovalen Einfassungen am Rahmen sind schwarz bedruckt
- **Lokgehäuse in Rubinrot - RAL 3003**
- komplett breite Bauchbinde in Hellelfenbein - RAL 1015
- **Dach in Basaltgrau - RAL 7012**
- Schalldämpfer in Silber
- eckiger Schutzkasten über den Lüftern der Widerstandsbremse
- Frontgriffstange einteilig in U-Form
- schwarze Zierlinie auch im Frontbereich an den Laufstegen
- kein Indusi
- schwarze Frontschilder mit weißer Schrift (Emaille)
- schwarze Seitenschilder mit silberner Schrift (Aluminium)

- DR-Schriftart nach TGL

Varianten:

- Tillig 502526 - Diesellok 132 164-5, DR, Ep.IV
- Tillig 502526-ZH - Diesellok 132 164-5, DR, Ep.IV, DC-Sound
- Tillig 502526-ZHK - Diesellok 132 164-5, DR, Ep.IV, DC-Sound, elektr. Kupplungen

Produktinformationen

Größe:	TT
Gattung:	Diesellok
Bahngesellschaft:	DR
Epoche:	IV
Stromsystem:	2L-Gleichstrom (DC)
Digital:	ja
Sound:	ja
Schnittstelle:	Next18
LüP (mm):	173
Beleuchtung:	Lichtwechsel: rot-weiß
Mindestradius (mm):	310
Kupplungssystem:	fernbedienbares Kupplungssystem
Leuchtmittel:	LED